

# Begrüßungsschreiben

für die Masterstudiengänge „Nachhaltige Entwicklung“  
und „Angewandte Nachhaltigkeit“

inkl. Informationen zu den Modulen „Inter- bzw.  
transdisziplinäre Projektstudien I/II“



*Sommersemester 2025*

Liebe zukünftige Studierende,

herzlichen Glückwunsch zur Zulassung zu einem unserer beiden Masterstudiengänge „Nachhaltige Entwicklung“ und „Angewandte Nachhaltigkeit“. Und – falls Sie Ihren Bachelorabschluss nicht schon bei uns erworben haben – herzlich willkommen an der Hochschule Bochum. Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für ein Masterstudium im Bereich der Nachhaltigkeit entschieden haben.

In der Woche vom **24.03.- 28.03.2025** findet Ihre **Einführungswoche** statt. Ab dem 31.03. starten dann die Vorlesungen und Seminare. In der Einführungswoche lernen Sie Ihre Studiengangskoordination, den Studiengangsleiter, die Fachschaft und noch einige weitere Personen kennen, die Sie auf Ihrem Weg durchs Studium begleiten werden. Außerdem erhalten Sie alle wichtigen Informationen zum Ablauf Ihres Studiums und können offene Fragen klären (Stundenplan, Angleichleistungen, Anmeldungen zu Prüfungen etc.).

Einen ersten – über die Angaben auf der Homepage hinausgehenden – Einblick in Ihren Studiengang können Sie bereits im Vorhinein über unsere Online-Plattform ‚Moodle‘ bekommen (<https://moodle.hs-bochum.de/>). Die Benutzeranmeldung erfolgt mit Ihrer persönlichen Hochschulkennung, die Sie mit Ihren Einschreibungsunterlagen erhalten haben. Moodle ist eigentlich eine Lernplattform, wird von uns aber auch für weitere Kommunikationszwecke genutzt. Die Inhalte sind daher in sogenannten ‚Kursen‘ organisiert. Der Name des Moodle-Kurses für Ihre gesamte Studiengangsorganisation lautet **Schwarzes Brett: Master „Nachhaltige Entwicklung“ und „Angewandte Nachhaltigkeit“**. Am leichtesten finden Sie ihn über die Kurssuche oben in der Menüleiste. Das Passwort ist **SBMA**. In diesem Kurs werden wir auch den genauen Zeitplan der Einführungswoche bekanntgeben, sobald dieser feststeht.

Weitere wichtige Informationen zum Studieren an der Hochschule Bochum finden Sie außerdem auf <https://www.hochschule-bochum.de/erstsemesterinfo/>.

Im Sinne einer optimalen Berufsfeldorientierung und als Möglichkeit zur Spezialisierung sieht das Curriculum beider Studiengänge vor, dass Sie jeweils 10 von 30 Credits pro Semester dadurch erwerben, dass Sie in einem konkreten Projekt mit ausgeprägtem Nachhaltigkeitsbezug mitarbeiten (Module ITP-1/2 „Inter- und transdisziplinäre Projektstudien I/II“). Sollten Sie anschließend auch noch Ihre Masterarbeit im Rahmen des von Ihnen gewählten Projekts anfertigen (optional, denn andere Themen sind auch möglich), können Sie so bis zu 50 von insgesamt 90 ECTS Ihres gesamten Masterstudiums im Kontext dieses Projekts erwerben.

Im Anhang dieses Begrüßungsschreibens finden Sie einige wichtige Informationen zum Ablauf dieser Projektstudien. In unserem Moodle-Kurs unter dem Abschnitt „Projektstudien“ finden Sie zudem eine ausführliche Beschreibung aller aktuell zur Auswahl stehenden Projekte. Da es vor Semesterbeginn teilweise noch zu Änderungen kommen kann, werden die Beschreibungen auf Moodle regelmäßig aktualisiert. In den Beschreibungen finden Sie die Kontaktdaten der Projektleitenden, die Ihnen bei Rückfragen zu den jeweiligen Projekten gerne zur Verfügung stehen. Die Anmeldefrist zu den einzelnen Projekten ist Sonntag, der 30.03.2025. Anmelden können Sie sich per E-Mail bei der jeweiligen Kontaktperson. In der Einführungswoche wird es aber auch noch einmal die Möglichkeit geben, sich zu informieren und Rückfragen zu den Projekten zu stellen. Zum jetzigen Zeitpunkt besteht also noch kein akuter Handlungsbedarf. Wir weisen allerdings darauf hin, dass einige Projekte eine maximale Teilnehmendenzahl angeben haben.

Bei wichtigen Fragen, die zwingend vor der Einführungsveranstaltung gestellt werden müssen, können Sie uns gerne unter folgender Mail-Adresse erreichen: [koordination.nachhaltigkeit@hs-bochum.de](mailto:koordination.nachhaltigkeit@hs-bochum.de).

Wir gehen aber davon aus, dass die meisten Fragen bei den Einführungsveranstaltungen geklärt werden können.

Beste Grüße

Stephan Wallaschkowski und Lisa Kränke

(Studiengangskoordinatoren)

## Modulbeschreibung ITP-1 „Inter- und transdisziplinäre Projektstudien I“

Modulnr.	Workload	Credits	Studiensem.	Häufigkeit des Angebots	Dauer
ITP-1	300 h	10	1. Sem.	Jedes Semester	1 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> PS1: Inter- bzw. transdisziplinäre Projektstudien I 2P		<b>Kontaktzeit</b> 30 h	<b>Selbststudium</b> 270 h	<b>gepl. Gruppengröße</b> P 15
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden können praktische Nachhaltigkeitsprobleme multiperspektivisch analysieren und daraus folgend sinnvolle Handlungsstrategien entwerfen. Mittels konkretem System-, Ziel und Transformationswissen im Anwendungsfeld des von ihnen gewählten Projekts, sind die Studierenden in der Lage, eigenständig, sachkundig und kreativ nach Lösungsansätzen im Sinne einer Nachhaltigen Entwicklung zu suchen und diese in konkrete Maßnahmen und Strategien zu übersetzen. Dazu können sie Umsetzungsbedingungen identifizieren und Umsetzungsbarrieren angemessen begegnen.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Im Zuge der Projektstudien arbeiten die Studierenden des Masters „Nachhaltige Entwicklung“ gemeinsam mit Studierenden des Masters „Angewandte Nachhaltigkeit“ an praxisorientierten Lehrforschungsprojekten im Nachhaltigkeitskontext. Über das Projektangebot entscheidet der Fachausschuss. Die Projekte sind i.d.R. transdisziplinär ausgelegt, d.h. ausgehend von konkreten gesellschaftlichen Veränderungsanforderungen befassen sich Bachelorabsolventinnen und -absolventen verschiedener Disziplinen als Team mit der Entwicklung von ganzheitlichen Lösungsansätzen auf mehreren Ebenen (z.B. technisch, ökonomisch, kulturell und sozial) und integrieren dabei auch das Wissen und die Bedürfnisse der jeweils betroffenen Individuen. Die Arbeit in den einzelnen Projektgruppen berücksichtigt die Logik des sogenannten Transition-Cycle der Nachhaltigkeitswissenschaft, d.h. ausgehend von einer umfassenden Problemanalyse werden zunächst wünschenswerte Zukunftsszenarien erarbeitet und mögliche Transitionspfade aufgezeigt. Anschließend werden Ansatzpunkte für nachhaltigkeitsorientierte Veränderungen erprobt und evaluiert, um System-, Ziel- und Transformationswissen zu generieren. Es ist gewünscht, dass vor allem solche Projekte initiiert werden, die über mehrere Studierendengenerationen fortbestehen, so dass hier auch anspruchsvolle und langfristige Transitionsprozesse angeregt werden können. Neue Studierende werden von schon länger in dem Projekt arbeitenden Studierenden in das bislang Erreichte eingeführt und können so auf den bereits vorhandenen Ergebnissen aufbauen.				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Betreute Projektarbeit				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Modulprüfung in Form einer Portfolioprüfung (Die Zusammensetzung des Portfolios hängt vom gewählten Projekt ab. Die Prüfungselemente des jeweiligen Projektportfolios				

	werden von den Projektanbietenden zu Semesterbeginn bekannt gegeben und auf der Website der Hochschule Bochum veröffentlicht.)
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b> Mit mindestens „ausreichend“ bewertete Prüfungsleistung.
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> (in anderen Studiengängen) Angewandte Nachhaltigkeit (M.Sc.) / Nachhaltige Entwicklung (M.Sc.)
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> 10/90
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</b> <u>Prof. Dr. Marcus Schröter</u> / Alle interessierten Dozentinnen und Dozenten der Hochschule Bochum können beim Fachausschuss Projektvorschläge einreichen
<b>11</b>	<b>Literatur / Arbeitsmaterialien</b> Die zugrunde gelegten Arbeitsmaterialien sind abhängig vom jeweiligen Projektthema.

## Modulbeschreibung ITP-2 „Inter- und transdisziplinäre Projektstudien II“

Modulnr.	Workload	Credits	Studiensem.	Häufigkeit des Angebots	Dauer
ITP-2	300 h	10	2. Sem.	Jedes Semester	1 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> PS2: Inter- bzw. transdisziplinäre Projektstudien II 2P		<b>Kontaktzeit</b> 30 h	<b>Selbststudium</b> 270 h	<b>gepl. Gruppengröße</b> P 15
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden können praktische Nachhaltigkeitsprobleme multiperspektivisch analysieren und daraus folgend sinnvolle Handlungsstrategien entwerfen. Mittels konkretem System-, Ziel und Transformationswissen im Anwendungsfeld des von ihnen gewählten Projekts, sind die Studierenden in der Lage, eigenständig, sachkundig und kreativ nach Lösungsansätzen im Sinne einer Nachhaltigen Entwicklung zu suchen und diese in konkrete Maßnahmen und Strategien zu übersetzen. Dazu können sie Umsetzungsbedingungen identifizieren und Umsetzungsbarrieren angemessen begegnen.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Auch in den Projektstudien II arbeiten die Studierenden an einem inter- bzw. transdisziplinären Lehrforschungsprojekt im Nachhaltigkeitskontext. Dabei können sie entweder das von Ihnen in den Projektstudien I begonnene Projekt fortführen oder in ein anderes Projekt neu einsteigen. Auf diese Weise können sie den Bereich „Inter- bzw. transdisziplinäre Projektarbeit im Nachhaltigkeitskontext“ sowohl dafür nutzen, mehrere Anwendungsfelder der Nachhaltigkeit kennenzulernen, als auch in einem spezifischen Anwendungsfeld Expertenwissen aufzubauen.				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Betreute Projektarbeit				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Modulprüfung in Form einer Portfolioprüfung (Die Zusammensetzung des Portfolios hängt vom gewählten Projekt ab. Die Prüfungselemente des jeweiligen Projektportfolios werden von den Projektanbietenden zu Semesterbeginn bekannt gegeben und auf der Website der Hochschule Bochum veröffentlicht.)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b> Mit mindestens „ausreichend“ bewertete Prüfungsleistung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> (in anderen Studiengängen) Angewandte Nachhaltigkeit (M.Sc.) / Nachhaltige Entwicklung (M.Sc.)				
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> 10/90				
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</b> Prof. Dr. Marcus Schröter / Alle interessierten Dozentinnen und Dozenten der Hochschule Bochum können beim Fachausschuss Projektvorschläge einreichen				
<b>11</b>	<b>Literatur / Arbeitsmaterialien</b> Die zugrunde gelegten Arbeitsmaterialien sind abhängig vom jeweiligen Projektthema.				

## **Information zur Durchführung der Module ITP-1/2 („Inter- und transdisziplinäre Projektstudien I/II“)**

- (1) Während des ersten Studienjahres (1. und 2. Fachsemester) müssen die Studierenden der Masterstudiengänge „Nachhaltige Entwicklung“ und „Angewandte Nachhaltigkeit“ laut Curriculum je 10 ECTS pro Semester – also insgesamt 20 ECTS – in einem studienbegleitenden inter- bzw. transdisziplinären Lehrforschungsprojekt ihrer Wahl absolvieren.
- (2) Die Projekte liegen in der Verantwortung mindestens einer/eines Dozierenden der Hochschule Bochum. Eine gemeinsame Betreuung von zwei oder mehr Dozierenden, insbesondere fachbereichsübergreifend, ist im Sinne der Inter- und Transdisziplinarität jedoch ausdrücklich erwünscht.
- (3) Zu Beginn jedes Semesters wird es einen Termin geben, bei dem allen Studienneuanfänger(inne)n die im kommenden Semester zur Auswahl stehenden Projekte vorgestellt werden. Die Studierenden können sich anschließend bei den zuständigen Dozierenden für eine Teilnahme in ihrem jeweiligen Projekt bewerben.
- (4) Die Dozierenden entscheiden selbst, wie viele und welche Studierende sie in ihre Arbeitsgruppe aufnehmen. Sie können hierfür ggf. ein Motivationsschreiben verlangen.
- (5) Die Bewertung und Abrechnung der Projektarbeit, d.h. Benotung und Gutschrift von ECTS falls bestanden, erfolgt semesterweise. Auf diese Weise haben die Studierenden die Möglichkeit, das von ihnen gewählte Projekt ggf. nach einem Semester zu wechseln. Sie können die „Inter- und transdisziplinären Projektstudien I/II“ daher sowohl dazu nutzen, sich im Sinne einer fachlichen Spezialisierung ein Jahr (bei Wahl eines passenden Masterarbeitsthema sogar 1,5 Jahre) intensiv auf ein bestimmtes Nachhaltigkeitsprojekt zu konzentrieren, als auch dazu, sich in generalistischer Weise mit verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen zu befassen.
- (6) Am Ende jedes Semesters melden sich die Studierenden in der Selbstbedienfunktion der Prüfungsamt-Software zur Modulprüfung bei dem-/derjenigen Dozierenden an, bei dem/der sie die Projektstudie in diesem Semester durchgeführt haben. Über die Grundlage der Benotung (z.B. Projektbericht, Portfolio, regelmäßige Assignments, Websiteprogrammierung, Videodreh, technische Dokumentation o.ä.) entscheidet der/die jeweilige Projektverantwortliche.
- (7) Die Studiengangsleitung (Prof. Schröter, Herr Wallaschkowski und Frau Kränke) ist Ansprechpartner/in für alle organisatorischen Angelegenheiten. Die inhaltliche Verantwortung obliegt den jeweiligen Projekt anbietenden.